

# SCHACHEXPRESS

FV Schach e.V. im BSVB e.V. – Saison 49 2007/08 - Ausgabe 2

## Mannschafts-Meisterschaft

LL

Alle spielen für die Schärfsten – und sie selbst setzen noch einen drauf. Nach dem 6:0-Kantersieg über Alcatel hat Gillette nach 2 Spieltagen bereits 2 Mannschaftspunkte Vorsprung. Aufsteiger DB/BSW belegt mit 4 MP den dritten Platz.

A1

Die Reserve-Teams von Gillette und Präsident dominieren diese Staffel. Erst auf Platz 3 kommt mit Allianz eine Mannschaft mit Aufstiegsrecht.

A2

Allein Bund 2 kann nach 2 Spielen eine weiße Weste aufweisen. Zwei knappe Siege reichen zum Platz an der Sonne. Hier steht die beste erste Mannschaft, der Profi-Schach-Laden, auf Platz 4.

B1

Bund 7 holt sich die Tabellenführung, nicht zuletzt durch das kampflose 6:0 gegen PSL 2. Axel Simons 2. Mannschaft hat auch in diesem Jahr riesige Probleme – von den insgesamt 12 Brettern in den beiden ersten Runden konnten sie nur 3 besetzen. Das ist eine viel zu schlappe Quote.

B2

6 Mannschafts- und 10 Brettunkte sind eine nahezu perfekte Ausbeute für die Telekom, die damit verdient auf Platz 1 steht. Punktgleich dahinter folgen BAT 2 und DB/BSW 2. ZIB/ACCSB 2 hat mit nur 1,5 Brettunkten einen ganz schweren Stand, aber dafür haben sie ja die beiden stärksten Teams der Staffel schon „überstanden“.

**Die Mannschaft von Bund 6 hat einen neuen Mannschaftsleiter:**

**Klaus Meyer, Manteuffelstr. 11, 12103 Berlin, Tel. 752 74 84, Handy 0162 – 323 12 51**

C1

TT/W 5 will wohl auch die C-Klasse aufmischen – 10 Brettunkte sprechen schon eine deutliche Sprache. Bund 9 und RBB 2 halten im Moment aber noch gut mit.

C2

Die Tabellenführung für Vattenfall – das gab es schon lange nicht mehr! 2 sichere Siege lassen Vattenfall vom Aufstieg träumen. Dahinter folgen vier Teams mit 4 Mannschaftspunkten.

D

Drei Teams mit 2 Siegen, allerdings können von denen nur zwei aufsteigen, da BVG Helmholtz 4 eine 4er-Mannschaft ist. TT/W 6 möchte in dieser Saison das nachholen, was die Schwesterteams im letzten Jahr vorgemacht haben.

**Noch einmal zur Erinnerung: das Team von BVG Helmholtz 4 ist eine 4er-Mannschaft !**

## Mannschafts-Pokal – Vorrunde

Der Pokalverteidiger SK Präsident konnte den „Kampf der Titanen“ gegen Gillette für sich entscheiden. 5:3 hieß es am Ende in der mit insgesamt 8 internationalen Titelträgern hochkarätig besetzten Begegnung.

Im zweiten Spiel der Vorrunde gelang es dem Team von RBB, die Landesligamannschaft von Alcatel aus dem Wettbewerb zu werfen.

SK Präsident	- SK Gillette	5,0 : 3,0
GM Postny	- GM Rabiega	1:0
IM Meister	- FM Berger	1:0
GM Glek	- GM Kalinitschew	½:½
FM Becker	- IM von Herman	1:0
Marioth	- Prudlo	0:1
Fainstein	- Schargorodskij	1:0
Schilar	- Plesse	½:½
Minina	- Krasnici	0:1

RBB	- Alcatel	4,5 : 3,5
Kersten	- FM Paulsen	0:1
Schastok	- FM Dr. Baumbach	0:1
zum Winkel	- Alic	1:0
Hein	- Roeblitz	1:0
Wechselmann,Chr	.- Busch	½:½
Kuehnast	- Hilsberg	1:0
Britze	- Klevenow	1:0
Saloga	- Seeger	0:1

## Einzel-Meisterschaft

Nach 2 Runden stehen 6 Spieler mit je zwei Siegen vorne. Allerdings sind auch noch einige Hängepartien zu absolvieren.

## Einladung zur Außerordentlichen HV der FV Schach e.V. am 14.12.2007

Der Vorstand der FV Schach e.V. lädt zu einer außerordentlichen Hauptversammlung am 14. Dezember um 18:30h ein. Wir bitten um Beachtung der Einladung auf der letzten Seite.

**Impressum.**

Schachexpress –  
Die Publikation der Fach-  
Vereinigung Schach e.V.

**Herausgeber :**

Die FV Schach e.V. im  
Betriebssport-Verband  
Berlin-Brandenburg e.V.

**Redaktionssitz :**

Bernhard Riess  
M.-v.-Richthofen-Str. 172  
12101 Berlin  
Tel. : 030 / 752 43 78  
Email : [express@fvschach.de](mailto:express@fvschach.de)

**Erscheinungsweise :**

Vor der nachfolgenden Runde  
der MM

**© Copyright :**

Nachdruck sowie Nutzung in  
elektronischen Medien - auch  
nur auszugsweise - nur mit  
vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte  
Manuskripte und Fotos wird  
keine Verantwortung über-  
nommen.

**Redaktion :**

Bernhard Riess

**Verantwortlich :**

LL : B. Riess  
A1 – A2 : U. Pöhle  
B1 – B2 : O. Jahn  
C1 – C2 : A.Safai-Nia  
D : ~~F. Heinicke~~ B.Riess

**Mitarbeiter :**

H. Mahlkow, J. Dippe, Dr. K.-  
J. Siewert, W. Wendt, U.  
Pöhle, T. Ficass, F. Heinicke,  
O. Jahn, R. Pfeiffer, A. Safai-  
Nia

Bei Briefen an die Redaktion  
wird, wenn nicht ausdrücklich  
untersagt, das Recht zur Ver-  
öffentlichung vorausgesetzt.

Mit Namen gezeichnete Artikel  
stellen nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion dar.

Eines der offiziellen Organe  
der FV Schach e.V.

**FV Schach - Fax-Nr. :**

**01803 – 5518 – 75243**

**FV Schach - Homepage :**

<http://www.fvschach.de>

**FV Schach - Email :**

[post@fvschach.de](mailto:post@fvschach.de)

**Ergebnismeldung EM :**

[Einzelmeisterschaft@fvschach.de](mailto:Einzelmeisterschaft@fvschach.de)

Legende : M = Meister / P = Pokalsieger / N = Aufsteiger / A = Absteiger

**Der Vorstand der FV Schach. e.V.****1. Vorsitzender**

Mahlkow Hartmut Handjerystr. 85 12159 Berlin Tel. 852 55 48  
Email: [1.Vorsitzender@fvschach.de](mailto:1.Vorsitzender@fvschach.de)

**Stellv. Vorsitzender**

Dippe Jörg Schöneweider Str. 20 12055 Berlin Tel. 685 96 43  
Email : [jd@fvschach.de](mailto:jd@fvschach.de)

**Schatzmeister**

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin Tel. 392 89 26  
Email : [kjs@fvschach.de](mailto:kjs@fvschach.de)

**Schriftführer**

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin Tel. 662 19 83  
Email : [ww@fvschach.de](mailto:ww@fvschach.de)

**Spielleiter**

Riess Bernhard Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin Tel. 752 43 78  
Email : [br@fvschach.de](mailto:br@fvschach.de) Fax 3386 2250

**Stellv. Spielleiter**

Pöhle Uwe Gorkistr.182 13347 Berlin Tel. 411 12 76  
Email : [up@fvschach.de](mailto:up@fvschach.de) Fax 411 090 52

**Sprecher des Schiedsgerichts**

Christochowitz Lothar Rheingaustr. 3 12161 Berlin Tel. 822 91 97  
Email : [lc@fvschach.de](mailto:lc@fvschach.de)

**TO 1.10.2****TO 1.6.10**

B-S-P 2 Rd. 1  
Bund 8 Rd. 2

**LL, 2. Runde**

DB/BSW 1	3,0	:	3,0	ZIB/ACCSB 1
BVG Helmholtz 1	3,0	:	3,0	SG Bund 1
SK Präsident 1	3,5	:	2,5	SG TT/WiHeil 1
SV DeTeWe 1	3,5	:	2,5	BA Tempelhof 1
Alcatel 1	0,0	:	6,0	SK Gillette 1

**LL, Vorschau 3. Runde**

Mi 21.11.	19.00	SK Gillette 1	:	DB/BSW 1
Mi 21.11.	19.00	BA Tempelhof 1	:	Alcatel 1
Mo 19.11.	19.00	SG TT/WiHeil 1	:	SV DeTeWe 1
Mi 21.11.	18.15	SG Bund 1	:	SK Präsident 1
Mi 21.11.	18.30	ZIB/ACCSB 1	:	BVG Helmholtz 1

**Landesliga Saison 2007/08**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SK Gillette 1 (M)	6	10,5 : 1,5	2	2	0	0
2	SG Bund 1	4	8,5 : 3,5	2	1	1	0
3	DB/BSW 1 (N)	4	7,0 : 5,0	2	1	1	0
4	SG TT/Wiheil 1	3	7,0 : 5,0	2	1	0	1
5	BA Tempelhof 1	3	6,5 : 5,5	2	1	0	1
6	SK Präsident 1 (P)	3	5,5 : 6,5	2	1	0	1
7	SV DeTeWe 1 (N)	3	5,0 : 7,0	2	1	0	1
8	BVG Helmholtz 1	1	4,5 : 7,5	2	0	1	1
9	ZIB/ACCSB 1	1	3,5 : 8,5	2	0	1	1
10	Alcatel 1	0	2,0 : 10,0	2	0	0	2

<b>LL</b>	<b>DB/BSW 1</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>ZIB/ACCSB 1</b>	
103	FM Kleeschätzky, Rain	½ : ½	Dauth	101
105	FM Kleeschätzky, Ralf	½ : ½	Domingo	102
106	Wiedersich	1 : 0	Vu	103
110	Zahn	0 : 1	Martin	105
205	Pitt	0 : 1	Block	106
207	Kaiser	1 : 0	Gilijamse	107

Nach der herben Niederlage in Runde 1 erkämpfte sich ZIB den ersten Punkt der Saison. Aufsteiger DB/BSW hat derer schon 4 und mischt gut mit im „Haifischbecken“ Landesliga. Während sich die Spitzenbretter neutralisierten, wurde weiter untern verbissen gekämpft. Horst Kaiser sicherte der Bahn mit seinem Siege gegen Gilijamse den Mannschaftspunkt.

<b>LL</b>	<b>BVG Helmholtz 1</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>SG Bund 1</b>	
101	FM Weber	0 : 1	Schnabel	102
103	Kauschmann	½ : ½	Tyrtania	103
104	Stippekohl	½ : ½	Dr. Schmidbauer	104
105	Branding	0 : 1	Heuer	106
106	Schulz	1 : 0	Jonas	108
107	Schumacher	1 : 0	Altenkirch	110

Rüdiger Schulz läßt mit seinem Sieg über den Einzelmeister Jonas aufhorchen, aber trotzdem reicht es für die BVG nicht zu einem Dreier, denn an den Brettern 1 bis 4 ließ sich Bund nicht überraschen. Die Punkteteilung bringt Bund für drei Wochen den 2. Platz, die BVG muß sich jetzt auf das richtungweisende Spiel gegen ZIB vorbereiten.

<b>LL</b>	<b>SK Präsident 1</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>SG TT/Wiheil 1</b>	
101	GM Postny	1 : 0	FM Figura	101
103	IM Meister	1 : 0	Schmidt-Schäffer	102
106	FM Gruzmann	½ : ½	FM Reichenbach	103
107	Jugow	0 : 1	Lahtela	105
108	Schilar	1 : 0	Peuker	106
109	Fainstein	0 : 1	Hildebrand	107

Trotz großer Namen reicht es für Präsident nur zu einem knappen Sieg gegen TT/W. An Brett 1 und 2 ging die Rechnung auf, dahinter wurde es ganz knapp. Boris Gruzman gelang im „Senioren-Duell“ gegen Reichenbach der entscheidende halbe Punkt. Beide Teams haben damit noch die Chance, weit nach Oben zu kommen.

<b>LL</b>	<b>SV DeTeWe 1</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>BA Tempelhof 1</b>	
102	Ehrenberger	- : +	IM Thiede	101
103	FM Lehmann	½ : ½	Wießner	103
104	Kohler	½ : ½	Steiner	107
105	Toth	1 : 0	Sarre	204
108	Neumann	1 : 0	Baranowsky	206
109	Kralisch	½ : ½	Mandelkow	208

Trotz Unterzahl gelang dem Aufsteiger DeTeWe der erste Saisonsieg. Fast logisch, wenn am Brett kein Spiel verloren wurde. Die drei Spieler von BAT 2 hatten einen schweren Stand und konnten nur einen halben Punkt erzielen. **Nach 2 Runden haben beide Aufsteiger jetzt schon 7 MP eingesackt, im letzten Jahr konnten die Neulinge insgesamt nur 9 MP ergattern. Respekt!**

<b>LL</b>	<b>Alcatel 1</b>	<b>0,0 : 6,0</b>	<b>SK Gillette 1</b>	
102	FM Paulsen	- : +	GM Rabięga	101
103	FM Maxion	- : +	GM Kalinitschew	102
105	Nowka	0 : 1	FM von Herman	103
202	Alic	0 : 1	Prudlo	203
204	Hoffmann	0 : 1	Plesse	204
207	Busch	0 : 1	Schargorodskij	207

Gillette kam, sah und siegte. Der frischgebackene Deutsche Meister seifte im Tempelhofer Derby Alcatel ganz kräftig ein und bescherte den Gastgebern ihre höchste LL-Niederlage dieses Jahrtausends. Bei einem 0:6 kann man wirklich nichts mehr schönreden – das wird ganz schwer in diesem Jahr für Alcatel. Gillette hat nach nur 2 Runden schon 2 MP Vorsprung, das Ziel kann nur die erfolgreiche Titelverteidigung sein – und die Schärfsten sind auf dem besten Weg...

**A1, 2. Runde**

RBB 1	1,5 : 4,5	SV Allianz 1
SK Gillette 2	5,0 : 1,0	SG Bund 3
SK Präsident 2	4,0 : 2,0	IBM 1
SG Bund 4	0,5 : 5,5	SV Senat 1
SV OSRAM 1	4,0 : 2,0	BVG Helmholtz 2

**A1, Vorschau 3. Runde**

Di 20.11.	18.30	BVG Helmholtz 2	: RBB 1
Di 20.11.	18.00	SV Senat 1	: SV OSRAM 1
Do 22.11.	17.30	IBM 1	: SG Bund 4
Mi 21.11.	18.00	SG Bund 3	: SK Präsident 2
Di 20.11.	17.30	SV Allianz 1	: SK Gillette 2

**A - 1 Saison 2007/08**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SK Gillette 2	6	8,5 : 3,5	2	2	0	0
2	SK Präsident 2	6	7,5 : 4,5	2	2	0	0
3	SV Allianz 1 (A)	4	7,5 : 4,5	2	1	1	0
4	SV Osrsm 1	4	6,5 : 4,5	2	1	1	0
5	SV Senat 1	3	8,0 : 4,0	2	1	0	1
6	BVG Helmholtz 2	3	6,5 : 5,5	2	1	0	1
7	RBB 1	1	4,0 : 7,0	2	0	1	1
8	SG Bund 3	1	4,0 : 8,0	2	0	1	1
9	IBM 1	0	4,5 : 7,5	2	0	0	2
10	SG Bund 4 (N)	0	2,0 : 10,0	2	0	0	2

**A1 RBB 1 1,5 : 4,5 SV Allianz 1**

101	Hollerbuhl	- : +	Boewer	101
103	zum Winkel	0 : 1	Miersch	102
104	Hein	1 : 0	Lorenz	103
105	Brandt	0 : 1	Paschkowski	105
106	Wechselmann	½ : ½	Pelzer	106
109	Kühnast	0 : 1	Scherer	107

Mit dem unbesetzten ersten Brett ist RBB ziemlich chancenlos und handelt sich gegen die Allianz im zweiten Spiel die erste Niederlage ein.

Der Absteiger Allianz empfängt in der dritten Runde den Spitzenreiter Gillette 2, dem in dieser Begegnung eine Favoritenrolle zufällt.

**A1 SK Gillette 2 5,0 : 1,0 SG Bund 3**

201	Lüders	0 : 1	Ahlberg	301
205	Krasnici	1 : 0	Ahlberg	303
206	Schulz	1 : 0	Walter	304
208	Sielaff	1 : 0	Göhringer	305
210	Mielke	+ : -	Weiser	307
211	Gärtner	1 : 0	Harwardt	309

Gillette ist an allen Brettern überlegen und lässt nicht mehr als den Ehrenpunkt am ersten Brett zu.

Bund 3 spielt in der nächsten Runde gegen Präsident 2 mit nur wenig besseren Erfolgsaussichten als diesmal.

**A1 SK Präsident 2 4,0 : 2,0 IBM 1**

201	Rovenski	1 : 0	Oliva Zamora	102
202	Cusnariov	1 : 0	Wiese	103
204	Tsurtsumia	1 : 0	Gierke	105
207	Arinstein	- : +	Brozus	107
208	Zarubin	0 : 1	Sycin	108
303	Hohn	1 : 0	Schüler	109

In allen Partien dieser Staffel spielen 5 gegen 6. Und nur Präsident gelingt ein Sieg trotz zahlenmäßiger Unterlegenheit und schickt IBM vorerst auf den Abstiegsplatz.

In der 3. Runde gegen Bund 4 sollten für IBM aber die ersten Mannschaftspunkte der Saison drin sein.

**A1 SG Bund 4 0,5 : 5,5 SV Senat 1**

401	Fiedler	0 : 1	Albrecht	103
403	Quast	½ : ½	Burger	105
404	Brüning	0 : 1	Hahlbohm	106
405	Hoffbauer	- : +	Günther	110
408	Schwark	0 : 1	Saueremann	111
409	Irmeler	0 : 1	Getzuhn	206

Ein beachtliches Remis an Brett 2 verhindert die Höchststrafe für die deutlich unterlegenen Bund-Spieler.

Diesmal noch Favorit, kann Senat in der nächsten Runde zum Underdog gegen die verstärkte Mannschaft von Osrsm werden.

**A1 SV Osrsm 1 4,0 : 2,0 BVG Helmholtz 2**

101	IM Pätz	1 : 0	Hoffmann	202
102	FM Wintzer	1 : 0	Weiss	203
104	Schulz	+ : -	Alberg	204
108	Karlsch	0 : 1	Allgaier	205
109	Wagner	0 : 1	Hirche	206
207	Lohse	1 : 0	Ficass	304

Nach der Auftaktniederlage arbeitet sich Osrsm in der Tabelle langsam nach oben.

Die BVG stürzt vom ersten Tabellenplatz tief hinab und will sich in der dritten Runde vom Tabellennachbarn RBB gleich wieder nach oben abstoßen.

**A2, 2. Runde**

SK Gillette 3	4,0 : 2,0	BSR 1
SK Gillette 4	3,5 : 2,5	SG Bund 5
Tieto Enator 1	3,0 : 3,0	SG TT/WiHeil 2
SG Bund 2	3,5 : 2,5	SK Präsident 3
Profi-Schach-Laden 1	2,5 : 3,5	Bayer-Schering 1

**A2, Vorschau 3. Runde**

Di 20.11. 18.00	Bayer-Schering 1	: SK Gillette 3
Do 22.11. 18.00	SK Präsident 3	: Profi-Schach-Laden 1
Mo 19.11. 19.00	SG TT/WiHeil 2	: SG Bund 2
Mi 21.11. 18.00	SG Bund 5	: Tieto Enator 1
Mo 19.11. 17.45	BSR 1	: SK Gillette 4

**A – 2 Saison 2007/08**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 2	6	7,0 : 5,0	2	2	0	0
2	SK Gillette 4	4	6,5 : 5,5	2	1	1	0
3	SK Präsident 3	3	7,5 : 4,5	2	1	0	1
4	Profi-Schach-Laden 1	3	7,0 : 5,0	2	1	0	1
5	SG Bund 5 (N)	3	6,5 : 5,5	2	1	0	1
6	SG Bayer-Schering 1 (A)	3	6,0 : 6,0	2	1	0	1
7	SK Gillette 3	3	5,5 : 6,5	2	1	0	1
8	SG TT/Wiheil 2	2	6,0 : 6,0	2	0	2	0
9	Tieto Enator 1	1	4,0 : 8,0	2	0	1	1
10	BSR 1 (N)	0	4,0 : 8,0	2	0	0	2

**A2 SK Gillette 3 4,0 : 2,0 BSR 1**

303	Hoppe	1 : 0	Abraham	101
304	Große-Honebrink	1 : 0	Kaiser	102
307	Feikes	1 : 0	Lawiszus	106
308	Zivkovic	- : +	Birke	107
309	Kranch	0 : 1	Jahn	108
410	Arndt	1 : 0	Eckardt	202

Gillette 3 zeigt sich von der Auftaktniederlage gut erholt und putzt trotz Unterzahl die BSR auf den letzten Platz hinunter.

Die BSR bekommt es in der dritten Runde gleich mit der Schwesternmannschaft Gillette 4 zu tun und kann dann vielleicht besser gehalten.

**A2 SK Gillette 4 3,5 : 2,5 SG Bund 5**

403	Hintze	½ : ½	Puhlmann	501
404	Reiche	½ : ½	Piersig	502
406	Schildt	1 : 0	Haseloff	506
407	Groch	½ : ½	Diwisch	509
408	Schlittermann	½ : ½	Baumbach	511
409	Schäfer	½ : ½	Weissenborn	603

Unverhofft findet sich Gillette 4 auf dem zweiten Tabellenplatz wieder. Gute Leistungen insbesondere an den Brettern 2 – 5 bringen den Neuling Bund 5 um den erwarteten Sieg.

In der nächsten Runde gegen Tieto Enator wird es für Bund schwer an den beiden vorderen Brettern, aber die hinteren können für den Sieg sorgen.

**A2 Tieto Enator 1 3,0 : 3,0 SG TT/Wiheil 2**

101	Jähnisch	1 : 0	Sondermann	201
102	Marcziter	1 : 0	Rennoch	203
104	Kasper	0 : 1	Jurkatis	205
105	Paulick	0 : 1	Schroeder-Wildberg	206
107	Weber	0 : 1	Neumann	207
112	Sauerland	+ : -	Schlesinger	208

Zu fünft trotzten TT/Wiheil 2 dem Gastgeber Tieto Enator ein Remis ab. Insbesondere Brett 3 entwickelt sich zum Garanten des Erfolgs.

In der dritten Runde empfängt TT/Wiheil den neuen Spitzenreiter Bund 2 und kann ihm durchaus ein Bein stellen.

**A2 SG Bund 2 3,5 : 2,5 SK Präsident 3**

203	Wiezer	0 : 1	Artukovic	301
204	Pikovski	½ : ½	Gebigke	302
205	König	½ : ½	Vogel	304
207	Roth	1 : 0	Engin	310
209	Krohne	½ : ½	Erman	405
308	Grünberg	1 : 0	Luzyk	413

Präsident 3 unterliegt Bund 2 nur kapp und muss die Tabellenspitze räumen.

In der nächsten Runde gegen den Profi-Schachladen droht, dass die Reise weiter nach unten geht.

**A2 Profi-Schach-L. 1 2,5 : 3,5 SG Bayer-Schering 1**

106	Bruchmann	- : +	Mattick	101
107	FM Simon	0 : 1	Schnitzer	102
108	Osterloh	+ : -	Mirnik	104
109	Hoffmann	½ : ½	Voß	106
110	Barnack	1 : 0	Lehmann	109
111	Borchers	- : +	Darga	208

An den nur drei gespielten Brettern geht das Match zwischen den Profis vom Schachladen und Bayer-Schering unentschieden aus. Also entscheiden die Kampflofen (!) zu Gunsten der Pillendreher.

In der 3. Runde empfängt Bayer-Schering als Favorit die Schärfsten von Gillette 3.

**B1, 2. Runde**

SG Bund 7	6,0 : 0,0	Profi-Schach-Laden 2
BSR 2	2,0 : 4,0	Alcatel 2
Stern 66-1	3,0 : 3,0	SV DeTeWe 2
SG TT/WiHeil 3	3,0 : 3,0	Berliner Volksbank 1
UBA 1	3,0 : 3,0	SV Senat 2

**B1, Vorschau 3. Runde**

Do 22.11. 18.00	SV Senat 2	: SG Bund 7
Mo 19.11. 17.30	Berl. Volksbank 1	: UBA 1
Mi 21.11. 18.15	SV DeTeWe 2	: SG TT/WiHeil 3
Do 22.11. 18.00	Alcatel 2	: Stern 66-1
Mo 19.11. 18.30	Profi-Schach-L. 2	: BSR 2

**B - 1 Saison 2007/08**

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 7	6	10,0 : 2,0	2	2	0	0
2	Alcatel 2	6	9,0 : 3,0	2	2	0	0
3	SV Senat 2	4	7,5 : 4,5	2	1	1	0
4	Berliner Volksbank 1	4	7,0 : 5,0	2	1	1	0
5	BSR 2	3	6,0 : 6,0	2	1	0	1
6	SV DeTeWe 2	1	5,0 : 7,0	2	0	1	1
7	Stern 66 1	1	5,0 : 7,0	2	0	1	1
8	UBA 1 (A)	1	5,0 : 7,0	2	0	1	1
9	SG TT/Wiheil 3 (N)	1	4,5 : 7,5	2	0	1	1
10	Profi-Schach-Laden 2 (N)	0	1,0 : 11,0	2	0	0	2

<b>B1</b>	<b>SG Bund 7</b>	<b>6,0 : 0,0</b>	<b>Profi-Schach-Laden 2</b>
701	Hälsig	+ : -	0
702	Kühnrich	+ : -	0
703	Große	+ : -	0
706	Ernst	+ : -	0
708	Klemm	+ : -	0
709	Mühlwinkel	+ : -	0

Dieses Ergebnis bringt Bund gute Punkte für wenig Einsatz.

Fragt sich nur was mit dem Profi-Schach-Laden los war ?

<b>B1</b>	<b>BSR 2</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>Alcatel 2</b>
203	Lewandowski	½ : ½	Hilsberg 205
204	Müller	0 : 1	Parnemann 206
205	Barnekow	1 : 0	Ketterling 208
206	Seewald	0 : 1	Schneider 301
207	Zobel	0 : 1	Martens 303
208	Kroll	½ : ½	Linkermann 309

Die BSR kämpft gut, muss sich aber dann doch geschlagen geben. Mit eins aus zwei reiht sich die BSR ins Mittelfeld ein.

Alcatel nun mit dem zweiten Sieg Punktgleich mit Bund 7.

<b>B1</b>	<b>Stern 66 1</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>SV DeTeWe 2</b>
102	Radjenovic	½ : ½	Walz 201
103	Kysucan	½ : ½	Grüner 202
104	Boskovic	½ : ½	Weitemeier 203
105	Schelling	½ : ½	Widemann 207
106	Kysucan	½ : ½	Borrrys 208
107	Kern	½ : ½	Rock 209

Das Spiel wurde überschattet von einem Notarzteinsatz, weil in der parallel ausgetragenen Begegnung der BVG Helmholtz 4--Spieler Kreis am Brett zusammengebrochen war. Wir wünschen Herrn Kreis gute Besserung und danken allen Beteiligten für die Organisation der Rettungsmaßnahmen.  
BR.

<b>B1</b>	<b>SG TT/Wiheil 3</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>Berliner Volksbank 1</b>
301	Sabrowski	0 : 1	Barna 101
303	Albinus	½ : ½	Plenz 104
304	Janik	½ : ½	Ollek 105
305	Korell	1 : 0	Eppich 106
306	Durth	0 : 1	Lücke 202
307	Herrmann	1 : 0	Schröter 208

Die ersten Bretter der Berliner Volksbank haben gut gekämpft, aber Wiheil hat eben auch nicht locker gelassen. Und so trennt man sich auch hier mit einem Mannschaftsremis.

<b>B1</b>	<b>UBA 1</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>SV Senat 2</b>
101	Stark	1 : 0	Bluhm 202
103	Fleischmann	1 : 0	Noak 204
105	Schuckar	- : +	Bluhm 205
107	Schmalzried	1 : 0	Prey 207
110	von Leitner	0 : 1	Nalezinski 209
112	Kaschlinski	0 : 1	Löhning 210

Schade für SF Schuckar und UBA, der diesen dritte Brett offenbar gefehlt hat. Senat hat aber trotzdem nicht mehr daraus gemacht, was darauf schließen lässt das heute UBA die eindeutig stärkeren waren.

**B2, 2. Runde**

SG Bund 8	2,5 : 3,5	SV Senat 3
Deutsche Telekom 1	4,0 : 2,0	Gardez Robe 1
BA Tempelhof 2	4,5 : 1,5	ZIB/ACCSB 2
SG Bund 6	3,0 : 3,0	SK Präsident 4
SV Osrarn 2	2,0 : 4,0	DB/BSW 2

**B2, Vorschau 3. Runde**

Mi 21.11.	17.30	DB/BSW 2	:	SG Bund 8
Do 22.11.	18.00	SK Präsident 4	:	SV Osrarn 2
Mi 21.11.	18.30	ZIB/ACCSB 2	:	SG Bund 6
Mi 21.11.	17.30	Gardez Robe 1	:	BA Tempelhof 2
Mo 19.11.	18.00	SV Senat 3	:	Deutsche Telekom 1

**B – 2 Saison 2007/08**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Telekom 1	6	10,0 : 2,0	2	2	0	0
2	BA Tempelhof 2 (A)	6	9,0 : 3,0	2	2	0	0
3	DB/BSW 2	6	8,5 : 3,5	2	2	0	0
4	Gardez Robe 1 (N)	3	6,0 : 6,0	2	1	0	1
5	SV Osrarn 2 (N)	3	5,5 : 6,5	2	1	0	1
6	SV Senat 3	3	5,5 : 6,5	2	1	0	1
7	SG Bund 6	1	4,5 : 7,5	2	0	1	1
8	SK Präsident 4	1	4,5 : 7,5	2	0	1	1
9	SG Bund 8	0	5,0 : 7,0	2	0	0	2
10	ZIB/ACCSB 2	0	1,5 : 10,5	2	0	0	2

<b>B2</b>	<b>SG Bund 8</b>	<b>2,5 : 3,5</b>	<b>SV Senat 3</b>	
802	Tessen	1 : 0	Huhn	303
803	Förster	½ : ½	Wissell	304
804	Weinhold	1 : 0	Dahnaci	307
807	Krug	0 : 1	Bockelmann	308
808	Paulisch	0 : 1	Gottschick	309
810	Altmann	0 : 1	Seehagen	312

Senat gewinnt knapp mit einem halben Punkt, was nun ein Plätzchen im Mittelfeld bedeutet.

<b>B2</b>	<b>Dt. Telekom 1</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>Gardez Robe 1</b>	
102	Vollbrecht	- : +	Braese	102
103	Schilly	1 : 0	Hankow	103
104	Geike	1 : 0	Lösche	104
105	Meseck	½ : ½	Ansin	105
106	Beneke	1 : 0	Alves	106
107	Piotrowski	½ : ½	Monje	201

Die Telekom spielte ihre volle Überlegenheit aus und setzt sich erst mal an die Tabellenspitze.  
Für Gardez Robe bedeutet dies eine Hundertprozentige 50% Leistung aus zwei Runden.

<b>B2</b>	<b>BA Tempelhof 2</b>	<b>4,5 : 1,5</b>	<b>ZIB/ACCSB 2</b>	
201	Kettenburg	½ : ½	Abdullaew	202
202	Müller	+ : -	Enz	203
205	Ritz	1 : 0	Kretzschmar	205
209	Müller	1 : 0	Thies	208
306	Krenz	½ : ½	Meijer	211
308	Aydin	½ : ½	Muhamedzade	212

ZIB/ACCSB 2 weit abgeschlagen wird es sichtlich schwer habe in dieser Saison.

BAT 2 im Moment mit zwei Mitbewerbern erst mal an der Tabellenspitze, die allein die Brettunkte trennen.

<b>B2</b>	<b>SG Bund 6</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>SK Präsident 4</b>	
602	Oesterreich	½ : ½	Shapiro	401
604	Möschl	½ : ½	Slepuschkin	403
605	Casny	0 : 1	Itkins	404
606	Kroll	½ : ½	Lukovski	409
608	Meyer	1 : 0	Rovenskaja	411
711	Kretzschmar	½ : ½	Bykow	414

Für beide Mannschaften bedeute diesen Ergebnis nur eines, nämlich das man sich noch mehr anstrengen muss um aus dem Gefahrenbereich des Abstiegs zu entkommen.

<b>B2</b>	<b>SV Osrarn 2</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>DB/BSW 2</b>	
201	Franke	0 : 1	Jauk	201
202	Dimitrijeski	- : +	Harzer	202
208	Genz	½ : ½	Wuttke	203
209	Riess	½ : ½	Grunow	209
305	Benten	0 : 1	Passow	303
315	Mayer	1 : 0	Dittrich	305

Osrarn hat schwer gekämpft, konnte dann aber das verlorene Brett zwei doch nicht mehr wett machen.

Die Bahn nun als letzte des Tabellentrios an der Spitze mit den wenigsten Brettunkten

**C1, 2. Runde**

SG Bund 9	4,0 : 2,0	SV Allianz 2
BSR 3	3,5 : 2,5	Alcatel 3
SV Senat 4	2,0 : 4,0	RBB 2
SG TT/WiHeil 5	5,5 : 0,5	SK Gillette 5
ZIB/ACCSB 3	2,0 : 4,0	Berliner Volksbank 2

**C1, Vorschau 3. Runde**

Mo 19.11.	17.30	Berl. Volksbank 2	: SG Bund 9
Mi 21.11.	19.00	SK Gillette 5	: ZIB/ACCSB 3
Do 22.11.	18.30	RBB 2	: SG TT/WiHeil 5
Do 22.11.	18.00	Alcatel 3	: SV Senat 4
Di 20.11.	17.30	SV Allianz 2	: BSR 3

**C - 1 Saison 2007/08**

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SG TT/Wiheil 5 (N)	6	10,0 : 2,0	2	2	0	0
2	SG Bund 9	6	9,0 : 3,0	2	2	0	0
3	RBB 2	6	7,5 : 4,5	2	2	0	0
4	Alcatel 3	3	6,5 : 5,5	2	1	0	1
5	BSR 3 (N)	3	6,0 : 6,0	2	1	0	1
6	Berliner Volksbank 2	3	5,5 : 6,5	2	1	0	1
7	SV Senat 4	1	5,0 : 7,0	2	0	1	1
8	SK Gillette 5	1	3,5 : 8,5	2	0	1	1
9	SV Allianz 2	0	4,0 : 8,0	2	0	0	2
10	ZIB/ACCSB 3 (A)	0	3,0 : 9,0	2	0	0	2

<b>C1</b>	<b>SG Bund 9</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>SV Allianz 2</b>	
901	Scholz	1 : 0	Mielke	201
903	Welle	0 : 1	Rösner	202
905	Scholz	1 : 0	von Bergmann	203
906	Rießbeck	½ : ½	Ilte	204
907	Geiss	½ : ½	Günther	206
908	Pannek	1 : 0	Leickhardt	208

Der SF. Mielke hat alles versucht, um doch noch ein Remis für seine Mannschaft zu erreichen, aber der Junge Scholz konnte im Endspiel, das Spiel entscheiden.

Die leichteren Gegner für Allianz werden auch kommen, so dass man bei ihnen punkten kann.

<b>C1</b>	<b>BSR 3</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>Alcatel 3</b>	
302	Rademacher	½ : ½	Schwarzbach	305
303	Horn	1 : 0	Paulke	306
304	Groß	½ : ½	Westphal	308
305	Ulbrich	½ : ½	Seeger	310
306	Wöbke	0 : 1	Schopmans	311
308	Kurzweg	1 : 0	Hilsberg	312

Alcatel 3 tritt nicht in Bestbesetzung an und dafür wird auch bestraft. Nur ein Punktgewinn ist es zu wenig, um das Spiel zu gewinnen.

BSR 3 macht das Beste aus seiner Möglichkeit und macht erst mal 3 wichtige Punkte.

<b>C1</b>	<b>SV Senat 4</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>RBB 2</b>	
403	Kiesewetter	1 : 0	Britze	201
405	Mühlfellner	1 : 0	Saloga	202
407	Heß	0 : 1	Schastok	204
409	Walzendorf	0 : 1	Kersten	205
410	Warnest	0 : 1	Lessner	206
412	Römer	0 : 1	Prinz	210

RBB 2 macht mit 2 Spielen soviel Punkte wie in der letzten ganzen Saison, nämlich 6 Punkte. Eine starke Mannschaft, mit der man in dieser Saison rechnen muss.

Senat 4 wird es im nächsten Spiel gegen Alcatel 3 auch nicht gerade leichter haben.

<b>C1</b>	<b>SG TT/Wiheil 5</b>	<b>5,5 : 0,5</b>	<b>SK Gillette 5</b>	
501	Knopf	1 : 0	Fischer	501
503	Bindewald	1 : 0	Schalck	502
504	Fuchs	½ : ½	Kreuchauf	503
506	Theilig	+ : -	Koulaxouzides	505
507	Kruse	+ : -	Müller	507
508	Mersmann	+ : -	Böttcher	613

Nur mit drei Mann den langen Weg nach Wittenau angetreten und nur ein Remis erreicht. Hat sich das gelohnt? Immerhin wurde an drei Brettern gespielt.

Gillette 5 kann im nächsten Spiel wieder an Boden gewinnen. WieHeil 5 hat mit RBB 2 einen ebenbürtigen Gegner.

<b>C1</b>	<b>ZIB/ACCSB 3</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>Berliner Volksbank 2</b>	
301	Keshvari	0 : 1	Ercivan	201
304	Gundlach	0 : 1	Strate	203
305	Pöhle	0 : 1	Böttger	205
308	Winkler	1 : 0	von Schöning	206
309	Tsvadaridis	1 : 0	Kube	207
310	Samman	0 : 1	Spory	210

Auch im zweiten Spiel kann Zib 3, gegen den Absteiger nicht punkten. Ob das gegen Gillette 5 gelingt? Ist abzuwarten.

Auch Berliner Volksbank wird im nächsten Spiel alles geben müssen, um gegen Bund 9 nicht zu verlieren.



**C2, 2. Runde**

BVG Helmholtz 3	5,5 : 0,5	SC EPA 1
Deutsche Telekom 2	1,5 : 4,5	Vattenfall 1
BA Tempelhof 3	3,5 : 2,5	SV Senat 5
SG TT/WiHeil 4	1,0 : 5,0	Bayer-Schering 2
SV Justitia 1	3,5 : 2,5	Rolls Royce 1

**C2, Vorschau 3. Runde**

Mi 21.11.	18.30	Rolls Royce 1	:	BVG Helmholtz 3
Di 20.11.	18.00	Bayer-Schering 2	:	SV Justitia 1
Do 22.11.	18.00	SV Senat 5	:	SG TT/WiHeil 4
Do 22.11.	18.00	Vattenfall 1	:	BA Tempelhof 3
Di 21.11.	17.15	SC EPA 1	:	Deutsche Telekom 2

**C – 2 Saison 2007/08**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Vattenfall 1	6	8,5 : 3,5	2	2	0	0
2	BVG Helmholtz 3	4	8,5 : 3,5	2	1	1	0
3	SG Bayer-Schering 2	4	8,0 : 4,0	2	1	1	0
4	BA Tempelhof 3	4	6,5 : 5,5	2	1	1	0
5	SV Justitia 1 (A)	4	6,5 : 5,5	2	1	1	0
6	SV Senat 5	3	7,0 : 5,0	2	1	0	1
7	Rolls Royce 1 (A)	1	5,5 : 6,5	2	0	1	1
8	SG TT/Wiheil 4 (N)	1	4,0 : 8,0	2	0	1	1
9	Deutsche Telekom 2	0	3,0 : 9,0	2	0	0	2
10	SC EPA 1	0	2,5 : 9,5	2	0	0	2

**C2 BVG Helmholtz 3 5,5 : 0,5 SC EPA 1**

301	Oginski	½ : ½	Segeberger	102
302	Radke	1 : 0	Kontopodis	103
303	Aulitzky	1 : 0	Sampels	106
306	Mildenberger	1 : 0	dos Santos	108
307	Lengowski	1 : 0	Spettel	110
308	Kühnlenz	1 : 0	Kulak	111

Trotz der guten Leistung des SF. Segeberger hat SC EPA 1 absolut keine Chance gegen die starken BVG ern.

Für EPA wird auch diese Saison nicht gerade leichter sein als die letzte.

BVG Helmholtz bekommt im nächsten Spiel einen gleich starken Gegner, nämlich Rolls Royce1.

**C2 Dt. Telekom 2 1,5 : 4,5 Vattenfall 1**

201	Neumann	0 : 1	Radtko	101
202	Fischer	0 : 1	Kornprobst	103
203	Kleinwächter	½ : ½	Sternberg	104
207	Templin	0 : 1	Knispel	105
209	Regeler	½ : ½	Rochler	106
211	Norris	½ : ½	Ruthenberg	207

Die einzige Mannschaft ohne Punktverlust. Vattenfall1 verliert an keinem Brett und deshalb geht auch der Sieg in dieser Höhe in Ordnung.

Telekom 2 kann das kommende Spiel gegen SC PA nutzen und die ersten Punkte reinholen.

**C2 BA Tempelhof 3 3,5 : 2,5 SV Senat 5**

301	Thomas	0 : 1	Preuß	501
302	Muders	1 : 0	Lommatzsch-Röpke 503	
303	Körting	½ : ½	Alber	504
305	Lehmann	1 : 0	Hain	505
309	Wolf	½ : ½	Kohls	506
310	Winko	½ : ½	Haibach	507

Die starke Leistung von SF. Kohls reicht nicht aus, um bei den Tempelhofern etwas zu erreichen. Ob es beim nächsten Spiel gegen WieHeil besser klappt?

Tempelhof 3 mit einer ausgeglichenen Leistung.

Wie wird das Spiel gegen Vattenfall ausgehen?

Es wird sicherlich ein interessantes Spiel werden.

**C2 SG TT/Wiheil 4 1,0 : 5,0 SG Bayer-Schering 2**

401	Großmann	0 : 1	Hamann	201
402	Lange	0 : 1	Wehrmann	202
403	Apel	0 : 1	Richter	203
404	Heimes	- : +	Gohlke	205
405	Kaczmarek	- : +	Jungklaus	206
406	Günther	1 : 0	Schenk	212

WieHeil mit Besetzungsproblemen, gewinnt nur an einem Brett, das kann nicht gut gehen.

Dagegen Bayer Schering 2 mit 13 angemeldeten Spielern hat kein Problem und kann alle Bretter besetzen, dadurch geht der Gewinn, auch in dieser Höhe vollkommen in Ordnung.

**C2 SV Justitia 1 3,5 : 2,5 Rolls Royce 1**

101	Winterhalter	0 : 1	Merz	101
102	Spiewok	1 : 0	Bock	102
104	Gerigk	0 : 1	Haarmeyer	104
105	Jasper	1 : 0	Paris	106
108	Drazkowski	1 : 0	Schröter	109
110	Timm	½ : ½	Fruhner	110

Was ist mit Rolls Royce los? In der letzten Saison haben sie sehr unglücklich gespielt, soll es denn jetzt so weiter gehen? Das ist ihnen wirklich nicht zu wünschen. In der Hoffnung auf bessere Tage.

SV Justitia mit einer ausgeglichenen Bilanz.

**D, 2. Runde**

Gardez Robe 2	2,5	:	1,5	Vattenfall 2 - 4er
Stern 66-2 - 4er	1,0	:	3,0	BVG Helmholtz 4
SV Senat 6	0,0	:	6,0	SG TT/WiHeil 6
SG TT/WiHeil 7	3,0	:	3,0	DB/BSW 3
SV Osrarn 3	4,0	:	2,0	SK Gillette 6

**D, Vorschau 3. Runde**

Mi 21.11.	19.00	SK Gillette 6	:	Gardez Robe 2
Mi 21.11.	17.30	DB/BSW 3	:	SV Osrarn 3
Mi 21.11.	19.00	SG TT/WiHeil 6	:	SG TT/WiHeil 7
Di 20.11.	18.30	BVG Helmholtz 4	:	SV Senat 6
Do 22.11.	18.00	Vattenfall 2 - 4er	:	Stern 66-2 - 4er

**D Saison 2007/08**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SG TT/Wiheil 6	6	10,0 : 0,0	2	2	0	0
2	SV Osrarn 3 (N)	6	7,5 : 4,5	2	2	0	0
3	BVG Helmholtz 4er 4 (N)	6	5,5 : 2,5	2	2	0	0
4	DB/BSW 3	4	7,5 : 4,5	2	1	1	0
5	SK Gillette 6	3	7,5 : 4,5	2	1	0	1
6	Gardez Robe 2	3	5,0 : 5,0	2	1	0	1
7	SG TT/Wiheil 7 (N)	1	3,5 : 8,5	2	0	1	1
8	Vattenfall 4er 2 (N)	0	3,0 : 5,0	2	0	0	2
9	SV Senat 6	0	1,5 : 10,5	2	0	0	2
10	Stern 66 4er 2	0	1,0 : 7,0	2	0	0	2

Der eingeteilte Kommentator hat schon wieder gepennt, so daß ich schon wieder einspringen mußte. BR.

<b>D</b>	<b>Gardez Robe 2</b>	<b>2,5 : 1,5</b>	<b>Vattenfall 4er 2</b>	
202	Steiner	½ : ½	Fieck	202
203	Hein	1 : 0	Dobinski	203
205	Kiechle	½ : ½	Goldberg	204
206	Eckert	½ : ½	Bergmann	206

In einem engen Spiel siegt Gardez Robe dank des vollen Punktes von Wolfgang Hein mit 2,5:1,5. An den anderen Brettern hielt sich alles die Waage.

<b>D</b>	<b>Stern 66 4er 2</b>	<b>1,0 : 3,0</b>	<b>BVG Helmholtz 4er 4</b>	
201	Arndt	0 : 1	Bauer	402
204	Kowski	0 : 1	Kreis	405
206	Govindarajalu	- : +	Purmann	406
210	Schönfeld	+ : -		0

Das Spiel wurde überschattet von einem Notarzteinsatz, weil der BVG-Spieler Kreis am Brett zusammengebrochen war. Wir wünschen Herrn Kreis gute Besserung und danken allen Beteiligten für die Organisation der Rettungsmaßnahmen.

<b>D</b>	<b>SV Senat 6</b>	<b>0,0 : 6,0</b>	<b>SG TT/Wiheil 6</b>	
602	Ackermann	- : +	Zöllner	601
604	Schulze	- : +	Weinrich	602
607	Häusler	0 : 1	Semme	603
610	Flögel	0 : 1	Dirmeier	604
611	Sonderschäfer	0 : 1	Ulbrich	605
614	Forstreuter	0 : 1	Aposporidis	606

TT/W 6 stellt auch in Runde 2 seine Vormachtsstellung unter Beweis. Das nur zu viert angetretene Team von Senat 6 hatte nicht die Spur einer Chance. In der nächsten Runde wartet auf die Sieger der Bruderkampf mit TT/W 7, Senat hat mit BVG 4 die nächste schwere Aufgabe zu bewältigen.

<b>D</b>	<b>SG TT/Wiheil 7</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>DB/BSW 3</b>	
701	Berg	½ : ½	Niemann	301
703	Tausch	½ : ½	Grützmaker	306
704	Wust	+ : -	Fuchs	307
705	Hesse	0 : 1	Meyer-Roll	309
706	Utsch	0 : 1	Bremer	312
707	Zöllner	1 : 0	Henze	315

Trotz Unterzahl erreicht DB/BSW 3 ein Unentschieden, es war demnach viel mehr drin gewesen als nur dieser eine Mannschaftspunkt. Aber zwischen Theorie und Praxis stecken immer die oft vergeblichen Bemühungen des Mannschaftsleiters, ein komplettes Team zusammenzubekommen...

<b>D</b>	<b>SV Osrarn 3</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>SK Gillette 6</b>	
301	Reitenbach	1 : 0	Sayder	601
302	Nehls	½ : ½	Regul	603
303	Adam	½ : ½	Berlin	607
304	Schimmel	1 : 0	Mahler	608
306	Frigge	1 : 0	Jähring	610
312	Bocher	0 : 1	Jansel	614

Osrarn 3 konnte aus dem Vollen schöpfen und nahezu Bestbesetzung aufbieten. Das bekam Gillette 6 mehr als deutlich zu spüren. Das Heimteam kam zu einem überzeugenden Sieg und konnte sich das Selbstvertrauen für die nächsten Aufgaben holen. Gillette 6 steht in Runde 3 gegen den Tabellennachbarn am Scheideweg, wohin man sich in dieser Spielzeit orientieren wird.

Anwender: SV OSRAM e.V. / Abt. Schach Berlin

**Einzelmeisterschaft 2007 / 2008  
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 2. Runde (31.10.2007)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	1.	Prudlo, Simon	(1)	-	18.	Fiedler, Wolfgang	(1)	1 - 0	
2	13.	Nadison, Leor	(0)	-	2.	Lüders, Gerhard	(1)	-	(H)
3	3.	Jonas, Bernhard	(1)	-	20.	Baranowsky, Peter	(1)	½ - ½	
4	16.	Rabaev, Solomon	(1)	-	4.	Hildebrand, Gerald	(1)	½ - ½	
5	5.	Hohn, August	(1)	-	22.	Vollbrecht, Lars	(1)	1 - 0	
6	34.	Bockelmann, Rolf	(1)	-	6.	Artukovic, Adis	(1)	0 - 1	
7	37.	Lewandowski, Sylweste	(1)	-	7.	Weiten, Christoph	(1)	½ - ½	
8	12.	Strehlow, Horst	(1)	-	48.	Abdullaew, Firdowci	(1)	1 - 0	
9	42.	Ollek, Karl-Heinz	(1)	-	15.	Roth, Joachim	(½)	½ - ½	
10	9.	Allgaier, Erik	(½)	-	33.	Quast, Michael	(½)	1 - 0	
11	10.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(½)	-	40.	Harwardt, Michael	(½)	1 - 0	
12	17.	Hankow, Bert-Jürgen	(½)	-	43.	Lösche, Wilfried	(½)	½ - ½	
13	21.	Müller, Stefan	(½)	-	46.	Thies, Andreas	(½)	1 - 0	
14	23.	Zöllner, Rainer	(½)	-	49.	Berg, Gerd	(½)	1 - 0	
15	39.	Riess, Bernhard	(½)	-	24.	Eiselin, Sebastian	(½)	-	(H)
16	44.	Kretzschmar, Jan	(½)	-	32.	Segerberg, Tomas	(½)	0 - 1	
17	52.	Mildenberger, Hans	(1)	-	11.	Kasper, Roland	(0)	0 - 1	
18	60.	Geiss, Alfred	(1)	-	14.	Meijer, Menno	(0)	0 - 1	
19	19.	Korell, Klaus-Peter	(0)	-	54.	Paris, Gerhard	(1)	½ - ½	
20	25.	Gilijamse, Joop	(0)	-	56.	Dahnaci, Erol Thomas	(½)	1 - 0	
21	62.	Böttger, Bernd	(1)	-	26.	Barnack, Gerd	(0)	0 - 1	
22	27.	Schilly, Hans-Joachim	(0)	-	57.	Theilig, Dr. Reinhard	(1)	1 - 0	
23	69.	Alves, Christopher	(1)	-	28.	Herrmann, Eberhard	(0)	0 - 1	
24	29.	Brüning, Wolfgang	(0)	-	63.	Mersmann, Till	(1)	1 - 0	
25	73.	Koep-Kerstin, Werner	(0)	-	30.	Meseck, Klaus	(0)	½ - ½	
26	31.	Göhringer, Werner	(0)	-	65.	Pöhle, Uwe	(1)	1 - 0	
27	79.	Muhammedsade, Tseih	(1)	-	35.	Lohse, Steffen	(0)	½ - ½	
28	36.	Weinrich, Karl-Heinz	(0)	-	67.	Winkler, Jörg	(1)	0 - 1	
29	83.	Mühlwinkel, Rüdiger	(1)	-	38.	Müller, Elmar	(0)	0 - 1	
30	41.	Piotrowski, Roger	(0)	-	70.	Schröter, Dr. Jürgen	(1)	1 - 0	
31	45.	Kleinwächter, Manfred	(0)	-	72.	Pannek, Hans-Joachim	(1)	1 - 0	
32	47.	Norris, Ray	(0)	-	87.	Irmeler, Norbert	(0)	1 - 0	
33	86.	Samman, Zaidoun	(½)	-	50.	Frahm, Werner	(1)	0 - 1	
34	55.	Ansin, Frederic	(½)	-	92.	Grimm, Ulrich	(0)	1 - 0	
35	84.	von Schöning, Ulrich	(½)	-	53.	Kathe, Michael	(½)	0 - 1	
36	58.	Barnekow, Peter	(½)	-	80.	Safai-Nia, Abdollah	(½)	1 - 0	
37	74.	Keshvari, Nima	(½)	-	61.	Seeger, Thomas	(½)	½ - ½	
38	64.	Rolf, Ivo Arne	(½)	-	82.	Groß, Horst	(½)	1 - 0	
39	66.	Rochler, Horst	(½)	-	91.	Kiechle, Friedrich	(½)	1 - 0	
40	68.	Hein, Wolfgang	(½)	-	94.	Tschirschwitz, Stephan	(½)	0 - 1	
41	51.	Fischer, Elmar	(0)	-	85.	Schöppe, Christian	(0)	-	(H)
42	81.	Jorcke, Wolfgang	(0)	-	59.	Gundlach, Heiko	(0)	+ - -	
43	71.	Fruhner, Manfred	(0)	-	88.	Tausch, Dirk	(0)	-	(H)
44	90.	Abraham, Helmut	(0)	-	75.	Klemm, Manfred	(0)	1 - 0	
45	76.	Tsavdaridis, Nikolaos	(0)	-	89.	Markowski, Gerhard	(0)	½ - ½	
46	77.	Jagodzinski, Michael	(0)	-	96.	Kemnitz, Wolfgang	(0)	- - +	
47	93.	Calamar, George	(0)	-	78.	Linkermann, Walter	(0)	1 - 0	
48	95.	Bremer, Helmut	(0)	-	97.	spielfrei	(0)	+ - -	

Anwender: SV OSRAM e.V. / Abt. Schach Berlin

**Einzelmeisterschaft 2007 / 2008  
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 2. Runde (31.10.2007)

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Prudlo, Simon	2269	SK Gillette	2	2	0	0	2	2	6
2.	Strehlow, Horst	1936	TT / WiHeil	2	2	0	0	2	1½	6½
3.	Hohn, August	1999	SK Präsident	2	2	0	0	2	1½	5½
4.	Artukovic, Adis	1989	SK Präsident	2	2	0	0	2	1	7
5.	Winkler, Jörg	1500	ZIB / ACCSB	2	2	0	0	2	1	6
6.	Frahm, Werner	1571	SG Berliner Bank	2	2	0	0	2	½	4½
7.	Hildebrand, Gerald	2082	TT / WiHeil	2	1	1	0	1½	2½	5
7.	Weiten, Christoph	1989	I B M	2	1	1	0	1½	2½	5
7.	Rabaev, Solomon	1870	vereinslos	2	1	1	0	1½	2½	5
7.	Lewandowski, Sylwester	1712	B S R	2	1	1	0	1½	2½	5
11.	Jonas, Bernhard	2105	SG Bund	2	1	1	0	1½	2½	4
12.	Allgaier, Erik	1955	SG BVG-Helmholtz	2	1	1	0	1½	2	5
12.	Rochler, Horst	1505	Vattenfall	2	1	1	0	1½	2	5
14.	Segeber, Tomas	1725	SC EPA	2	1	1	0	1½	2	4
14.	Tschirschwitz, Stephan	1277	SV Senat	2	1	1	0	1½	2	4
16.	Müller, Stefan	1824	BA Tempelhof	2	1	1	0	1½	1½	5½
17.	Baranowsky, Peter	1829	BA Tempelhof	2	1	1	0	1½	1½	5
17.	Kathe, Michael	1564	Deutsche Telekom	2	1	1	0	1½	1½	5
19.	Barnekow, Peter	1541	B S R	2	1	1	0	1½	1	6
19.	Rolf, Ivo Arne	1508	ZIB / ACCSB	2	1	1	0	1½	1	6
21.	Trebbin, Dr. Wolfhard	1947	SG Bund	2	1	1	0	1½	1	5½
22.	Zöllner, Rainer	1814	TT / WiHeil	2	1	1	0	1½	1	5
23.	Ollek, Karl-Heinz	1640	Berliner Volksbank	2	1	1	0	1½	1	4½
24.	Paris, Gerhard	1563	Rolls Royce	2	1	1	0	1½	1	3½
25.	Muhammedsade, Tseihun	1436	ZIB / ACCSB	2	1	1	0	1½	½	6½
26.	Ansin, Frederic	1562	SV Gardez-Robe	2	1	1	0	1½	½	6
27.	Fiedler, Wolfgang	1860	SG Bund	2	1	0	1	1	3	4
28.	Vollbrecht, Lars	1820	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	3	3½
28.	Herrmann, Eberhard	1767	TT / WiHeil	2	1	0	1	1	3	3½
30.	Bockelmann, Rolf	1717	SV Senat	2	1	0	1	1	3	3
30.	Abdullaew, Firdowci	1608	ZIB / ACCSB	2	1	0	1	1	3	3
32.	Brüning, Wolfgang	1758	SG Bund	2	1	0	1	1	2½	4½
32.	Göhringer, Werner	1726	SG Bund	2	1	0	1	1	2½	4½
34.	Meijer, Menno	1900	ZIB / ACCSB	2	1	0	1	1	2½	3½
34.	Barnack, Gerd	1782	Profi-Schach-Laden	2	1	0	1	1	2½	3½
34.	Müller, Elmar	1710	B S R	2	1	0	1	1	2½	3½
37.	Lösche, Wilfried	1636	SV Gardez-Robe	2	0	2	0	1	2½	3
37.	Keshvari, Nima	1454	ZIB / ACCSB	2	0	2	0	1	2½	3
39.	Piotrowski, Roger	1669	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	2	5
40.	Kasper, Roland	1938	TietoEnator	2	1	0	1	1	2	4
40.	Kleinwächter, Manfred	1619	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	2	4
42.	Mersmann, Till	1520	TT / WiHeil	2	1	0	1	1	2	3½
42.	Pöhle, Uwe	1506	ZIB / ACCSB	2	1	0	1	1	2	3½
44.	Schilly, Hans-Joachim	1773	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	2	3
44.	Theilig, Dr. Reinhard	1543	TT / WiHeil	2	1	0	1	1	2	3
44.	Schröter, Dr. Jürgen	1491	Rolls Royce	2	1	0	1	1	2	3
47.	Bremer, Helmut	1277	DB / BSW	2	1	0	1	1	2	2
48.	Roth, Joachim	1874	SG Bund	2	0	2	0	1	2	2
49.	Hankow, Bert-Jürgen	1865	SV Gardez-Robe	2	0	2	0	1	1½	5
49.	Seeger, Thomas	1523	Alcatel	2	0	2	0	1	1½	5
51.	Giljamse, Joop	1786	ZIB / ACCSB	2	1	0	1	1	1½	4½
51.	Alves, Christopher	1500	SV Gardez-Robe	2	1	0	1	1	1½	4½
53.	Mühlwinkel, Rüdiger	1414	SG Bund	2	1	0	1	1	1	4½
53.	Calamar, George	1323	SC EPA	2	1	0	1	1	1	4½
55.	Mildenberger, Hans	1564	SG BVG-Helmholtz	2	1	0	1	1	1	4
55.	Jorcke, Wolfgang	1421	SG Bund	2	1	0	1	1	1	4

55.	Abraham, Helmut	<b>1374</b>	Bayer-Schering-Phar	2	1	0	1	1	1	4
58.	Geiss, Alfred	<b>1536</b>	SG Bund	2	1	0	1	1	1	3½
58.	Böttger, Bernd	<b>1520</b>	Berliner Volksbank	2	1	0	1	1	1	3½
58.	Kemnitz, Wolfgang	<b>1131</b>	SG Bund	2	1	0	1	1	1	3½
61.	Norris, Ray	<b>1611</b>	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	1	3
61.	Pannek, Hans-Joachim	<b>1475</b>	SG Bund	2	1	0	1	1	1	3
63.	Lüders, Gerhard	<b>2132</b>	SK Gillette	1	1	0	0	1	1	2
64.	Lohse, Steffen	<b>1714</b>	SV OSRAM	2	0	1	1	½	3½	2
65.	Quast, Michael	<b>1718</b>	SG Bund	2	0	1	1	½	3	3
65.	Kiechle, Friedrich	<b>1353</b>	SV Gardez-Robe	2	0	1	1	½	3	3
67.	Thies, Andreas	<b>1617</b>	ZIB / ACCSB	2	0	1	1	½	3	2½
68.	Groß, Horst	<b>1419</b>	B S R	2	0	1	1	½	3	2
69.	Safai-Nia, Abdollah	<b>1424</b>	SG Bund	2	0	1	1	½	3	1½
70.	von Schöning, Ulrich	<b>1413</b>	Berliner Volksbank	2	0	1	1	½	2½	3
71.	Harwardt, Michael	<b>1688</b>	SG Bund	2	0	1	1	½	2½	2½
72.	Meseck, Klaus	<b>1739</b>	Deutsche Telekom	2	0	1	1	½	2½	2
72.	Samman, Zaidoun	<b>1400</b>	ZIB / ACCSB	2	0	1	1	½	2½	2
74.	Hein, Wolfgang	<b>1500</b>	SV Gardez-Robe	2	0	1	1	½	2	4
75.	Berg, Gerd	<b>1596</b>	TT / WiHeil	2	0	1	1	½	2	3
76.	Kretzschmar, Jan	<b>1629</b>	ZIB / ACCSB	2	0	1	1	½	2	2½
76.	Tsavdaridis, Nikolaos	<b>1450</b>	ZIB / ACCSB	2	0	1	1	½	2	2½
78.	Dahnaci, Erol Thomas	<b>1561</b>	SV Senat	2	0	1	1	½	1½	4
79.	Markowski, Gerhard	<b>1379</b>	Deutsche Telekom	2	0	1	1	½	1½	3½
80.	Korell, Klaus-Peter	<b>1859</b>	TT / WiHeil	1	0	1	0	½	1½	1
81.	Riess, Bernhard	<b>1693</b>	SV OSRAM	1	0	1	0	½	1	2
82.	Koep-Kerstin, Werner	<b>1470</b>	SG Bund	1	0	1	0	½	½	2½
83.	Eiselin, Sebastian	<b>1807</b>	vereinslos	1	0	1	0	½	½	2
84.	Weinrich, Karl-Heinz	<b>1714</b>	TT / WiHeil	2	0	0	2	0	4	2
85.	Grimm, Ulrich	<b>1338</b>	ZIB / ACCSB	2	0	0	2	0	3	1
86.	Jagodzinski, Michael	<b>1444</b>	Deutsche Telekom	2	0	0	2	0	2½	2½
87.	Linkermann, Walter	<b>1440</b>	Alcatel	2	0	0	2	0	2½	2
88.	Gundlach, Heiko	<b>1538</b>	ZIB / ACCSB	2	0	0	2	0	2	2
88.	Klemm, Manfred	<b>1452</b>	SG Bund	2	0	0	2	0	2	2
90.	Fruhner, Manfred	<b>1489</b>	Rolls Royce	1	0	0	1	0	2	½
91.	Fischer, Elmar	<b>1567</b>	Deutsche Telekom	1	0	0	1	0	1	1
91.	Schöppe, Christian	<b>1409</b>	ZIB / ACCSB	1	0	0	1	0	1	1
91.	Irmeler, Norbert	<b>1399</b>	SG Bund	1	0	0	1	0	1	1
91.	Tausch, Dirk	<b>1389</b>	TT / WiHeil	1	0	0	1	0	1	1
95.	Nadison, Leor	<b>1900</b>	ZIB / ACCSB	0	0	0	0	0	0	0

Prudlo,Simon **B10**  
**2269**  
 Fiedler,Wolfgang**2** **1860**  
 EM 2007/08 Berlin (2.1) 31.10.2007

1.e4 d5 2.exd5 ♖f6 3.c4 c6 4.♗c3 cxd5  
 5.cxd5 a6 6.d4 b5 7.♗f3 ♗xd5 8.♙d3 ♙b7  
 9.0-0 e6 10.♞e1 ♙e7 11.♗e5 ♗f6 12.♞e2  
 b4 13.♗e4 ♙d5 14.♗g5 0-0 15.♙f4 ♗bd7  
 16.♙xa6 h6 17.♗gf3 ♗h5 18.♙e3 ♗xe5  
 19.♗xe5 ♙g5 20.♙c4 ♗f4 21.♙xf4 ♙xf4  
 22.♙xd5 ♞xd5 23.♞c4 ♞xc4 24.♗xc4 ♞fd8  
 25.♞ed1 ♙g5 26.♗e5 ♙f6 27.♗c6 ♞d6  
 28.♗xb4 ♞xd4 29.♞xd4 ♙xd4 30.♞b1 ♞b8  
 31.♗c6 ♞xb2 32.♞xb2 ♙xb2 33.a4 ♙a3  
 34.a5 ♙c5 35.a6 f6 36.a7 ♙xa7 37.♗xa7  
 ♙f7 38.♙f1 g5 39.♙e2 e5 40.g4 ♙g6  
 41.♗c6 h5 42.h3 hxg4 43.hxg4 ♙f7  
 44.♙e3 ♙e6 45.♙e4 ♙d6 46.♗b4 ♙c5  
 47.♗d5  
**1-0**

Jonas,Bernhard **D02**  
**2105**  
 Baranowsky,Peter **1829**  
 EM 2007/08 Berlin (2.3) 31.10.2007

1.d4 d5 2.♗f3 c6 3.g3 ♙f5 4.♙g2 g6  
 5.0-0 ♙g7 6.c4 dxc4 7.♗c3 ♗f6 8.♗e5  
 ♞c8 9.♞e1 0-0 10.♗xc4 ♞d8 11.e4 ♙h3  
 12.e5 ♗d5 13.♙f3 ♙e6 14.♞e2 ♗a6  
 15.♗e3 ♞d7 16.♗e4 h6 17.♞d1 ♞ac8  
 18.♙d2 ♞c7 19.♞ac1 ♗xe3 20.♞xe3 ♙d5  
 21.♙g4 ♙e6 22.♙xe6 fxe6 23.♙c3 ♞d7  
 24.♞f3 ♞e8 25.♞d3 ♞f7 26.♞e2 ♞e8  
 27.♞g4 ♗c7 28.♞f3 b6 29.♞e1 ♞d5  
 30.♙g2 ♙h7 31.♞h4 ♙g8 32.♙d2 g5  
 33.♞g4 ♞g6 34.♙e3 ♞f8 35.♞xf8+ ♙xf8  
 36.h4 ♞f5 37.♙h3 ♙g7 38.hxg5 hxg5  
 39.♗xg5 ♙g6 40.♗f3+ ♞xg4+ 41.♙xg4  
 ♙h6 42.♙xh6 ♙xh6 43.♞h1+ ♙g6 44.♞h8  
 ♙g7 45.♞c8 ♗b5 46.♞xc6 ♗xd4 47.♗xd4  
 ♞xd4+ ... Einigung auf Remis in beiderseitiger  
 Zeitnot  
 $\frac{1}{2}-\frac{1}{2}$

Rabaev,Solomon **B70**  
**1870**  
 Hildebrand,Gerald **2082**  
 EM 2007/08 Berlin (2.4) 31.10.2007

1.e4 c5 2.♗f3 d6 3.d4 cxd4 4.♗xd4 ♗f6  
 5.♗c3 g6 6.♙g5 ♗bd7 7.♙e2 h6 8.♙e3 e6  
 9.♞d2 ♙e7 10.f4 ♗c5 11.♙f3 ♞c7 12.♗b3  
 ♙d7 13.♗xc5 dxc5 14.e5 ♗h7 15.♗e4 0-0  
 16.♞f2 ♞ac8 17.0-0-0 ♙c6 18.♗d6 ♙xd6  
 19.♞xd6 ♙xf3 20.♞xf3 ♞fd8 21.♞hd1 ♞xd6  
 22.♞xd6 ♗f8 23.♞d1 b6 24.g4 ♞b7  
 25.♙b1 b5 26.h4 c4 27.g5 hxg5 28.hxg5  
 ♞e4 29.♙c1 c3 30.♞d4 ♞c6 31.bxc3 ♞xc3  
 32.♙b2 ♞c5 33.♞d8 (=) ♞xd8 34.♞xd8 b4  
 35.♞d4 ♞b5 36.♞d3 ♞b7 37.♞d8 ♞b5  
 38.♞d3 ♞b7 (=)  
 $\frac{1}{2}-\frac{1}{2}$

Hohn,August **A38**  
**1999**  
 Vollbrecht,Lars **1820**  
 EM 2007/08 Berlin (2.5) 31.10.2007

1.c4 c5 2.♗c3 ♗c6 3.g3 g6 4.♙g2 ♙g7  
 5.♗f3 ♗f6 6.0-0 0-0 7.d3 d6 8.♞b1 ♞b8  
 9.a3 ♗e8 10.♙d2 ♗d4 11.b4 ♗xf3+  
 12.♙xf3 ♙xc3 13.♙xc3 b6 14.bxc5 ♙h3  
 15.cxb6 ♞xb6 16.♞e1 ♗g7 17.♞d2 ♞xb1  
 18.♞xb1  
**1-0**

Allgaier,Erik **A43**  
**1955**  
 Quast,Michael **1718**  
 EM 2007/08 Berlin (2.10) 31.10.2007

1.♗f3 c5 2.e3 e6 3.d4 cxd4 4.exd4 b6  
 5.♙d3 ♙b7 6.0-0 f5 7.c4 ♗f6 8.d5 ♙d6  
 9.♗c3 ... Rest unleserlich  
**1-0**

## ZIB-Schnellschach-Open 2007/2008

### Das erste von drei Turnieren am 10. November 2007

Das erste Schnellschachturnier der Saison 2007/2008 im Konrad-Zuse-Zentrum war ein Ereignis mit Höhen und Tiefen.

Für Hochstimmung beim Veranstalter sorgten schon im Vorfeld die reichlich sprudelnden Anmeldungen. Bereits am Vortag baute sich eine Warteliste auf, weil die vorgesehene maximale Teilnehmerzahl von 36 übertroffen wurde.

Auf meinen Hilferuf, dass vielleicht nicht alle unsere Schachuhren das Turnier durchstehen, und um nicht vergebens eine weite Anfahrt nach Dahlem auf sich zu nehmen, brachten einige Spieler zusätzliches Spielmaterial mit. Vielen Dank dafür auch noch von dieser Stelle! So war es schon sehr wahrscheinlich, dass alle Interessenten mitspielen konnten.

Zum Glück der unangemeldet Erschienenen gab es außerdem einige Absagen, so dass niemand umkehren musste und schließlich genau 36 Spieler zum (zunächst) friedlichen Wettkampf antraten.

In der Pause nach der 4. Runde wurde einmal mehr bewundert, wie es möglich ist, alle Teilnehmer für 2,50 EUR aus dem Startgeld pro Person satt zu bekommen.

Der Tiefpunkt des Tages kündigte sich ganz harmlos an. In der 6. Runde wurde der Schiedsrichter an ein Brett gerufen, um die Regel "berührt - geführt" durchzusetzen. Der Fall war völlig klar und auch entscheidend für die Partie.

Offenbar wurde dabei die Atmosphäre zwischen den Kontrahenten nachhaltig gestört. Außerhalb des Spielsaals und ohne Zeugen kam es zu einer Eskalation mit wechselseitig vorgeworfenen Beschimpfungen und Tätlichkeiten, die sich nicht objektiv aufklären ließen. Vermittlungsversuche scheiterten.

Daher sei hier daran erinnert, dass zu den Regeln des Turnierschach auch vorbildliche Umgangsformen gehören. In der Hitze des Gefechts hervorgebrachte unbedachte Äußerungen müssen nach einem Moment der Besinnung mit einer Entschuldigung aus der Welt geschafft werden.

Als Höhepunkt bleibt das Gesamtergebnis in Erinnerung. Drei Spieler schlossen die 7 Runden mit 6 Punkten ab, zwei von ihnen waren auch in der Buchholz-Wertung und in der Sonneborn-Berger-Wertung gleich, so dass das Turnierprogramm [SwissChess](#) beide als gleichwertig Erstplatzierte ausweist.

Es wurden insgesamt 5 Preise, nämlich Französische Spezialitäten und ein Schachbuch, vergeben:

1. **Erik Allgaier von SG BVG Helmholtz**, hatte den direkten Vergleich gewonnen und durfte daher seinen Preis als Erster aussuchen. Er entschied sich für die Flasche Französischen Rotwein.
2. **Bernhard Jonas von SG Bund**, wählte Kaffee mit Pralinen.

3. **Boris Gruzmann von SK Präsident**, hatte erst in der letzten Runde den bis dahin ungeschlagenen Erik Allgaier gestoppt und entschied sich jetzt für die Fischsuppe.
4. Ein Neuling, **Jörg Winkler von ZIB/ACCSB**, dem gastgebenden Verein, wurde mit dem Buch "Brett in Flammen" von GM Alexej Schirow ausgezeichnet. Als Bester der zweiten Wertungshälfte (unter DWZ 1680 an diesem Abend) erreichte er mit 5 aus 7 den 4. Platz der Gesamtwertung.

Herzlichen Glückwunsch allen Preisträgern!

Durch Losentscheid unter allen übrigen Teilnehmern fiel die Flasche Cidre mit einem Glas Entenpastete an Erdogan Ercivan.

### **ZIB-Schnellschach-Open - Saison 2007/2008**

**Das erste von drei Turnieren am 10.11.2007**

**Rangliste: Stand nach der 7. Runde**

<b>Rang</b>	<b>Teilnehmer</b>	<b>TWZ</b>	<b>G S R V</b>	<b>Pkt</b>	<b>Buchh</b>	<b>SoBerg</b>
1.	Jonas,Bernhard	2094	7 6 0 1	6.0	30.5	24.50
1.	Allgaier,Erik	2005	7 6 0 1	6.0	30.5	24.50
3.	Gruzmann,Boris	2173	7 6 0 1	6.0	28.0	25.00
4.	Winkler,Jörg	1500	7 5 0 2	5.0	31.0	19.00
5.	Neumann,Martin	2071	7 5 0 2	5.0	26.0	15.50
6.	Zeidler,Uwe	1818	7 4 2 1	5.0	25.0	17.75
7.	Segerberg,Tomas	1664	7 4 1 2	4.5	30.5	16.25
8.	Baranowsky,Peter	1815	7 4 1 2	4.5	28.5	15.25
9.	Lukas,Wilmar,Prof.Dr.	1868	7 3 2 2	4.0	28.0	12.75
10.	Roth,Joachim	1773	7 4 0 3	4.0	27.5	12.50
11.	Schumacher,Gerhard	1862	7 4 0 3	4.0	27.0	12.50
12.	Ercivan,Erdogan	1431	7 4 0 3	4.0	25.5	14.00
13.	Casny,Günter	1783	7 4 0 3	4.0	24.5	10.50
14.	Strate,Gerda	1702	7 3 2 2	4.0	24.0	12.00
15.	Barnekow,Peter	1541	7 4 0 3	4.0	19.0	8.00
16.	König,Frank	1911	7 3 1 3	3.5	30.0	12.00
17.	Salomon,Klaus	1722	7 2 3 2	3.5	28.0	11.50
18.	Scharkowski,Albrecht,Dr	1672	7 3 1 3	3.5	23.0	7.75
19.	Nadison,Leor	1900	6 3 1 2	3.5	22.0	10.75
20.	Zarubin,Juri	1547	7 3 1 3	3.5	22.0	9.25
21.	Vollmann,Karl	1226	7 3 1 3	3.5	20.0	9.25
22.	Hirsig,Frank	1805	7 3 0 4	3.0	28.5	12.00
23.	Erman,Zinovi	1684	7 3 0 4	3.0	24.0	6.50
24.	Müller,Stefan	1794	7 3 0 4	3.0	23.5	7.50
25.	Muhammedsade,Tseihun	1368	7 3 0 4	3.0	23.0	8.00
26.	Hultenreich,Jürgen	1500	7 3 0 4	3.0	21.5	6.50
27.	Jacob,Konrad	1725	7 2 1 4	2.5	25.0	5.75
28.	Schastok,Erwin	1642	7 2 1 4	2.5	23.5	5.25
29.	Pöhle,Uwe	1326	6 2 1 3	2.5	21.5	8.25
30.	Grimm,Ulrich	1288	7 2 1 4	2.5	20.0	3.75
31.	Berg,Gerd	1596	7 2 0 5	2.0	21.5	3.00
32.	Templin,Manfred	1414	7 2 0 5	2.0	17.5	2.00
33.	Rießbeck,Joachim	1565	7 2 0 5	2.0	17.0	2.00
34.	Göhringer,Werner	1647	7 1 0 6	1.0	19.5	1.00
35.	Calamar,George	1323	7 1 0 6	1.0	17.5	1.00
36.	Safai-Nia,Abdollah	1424	7 1 0 6	1.0	15.0	2.00



## 7. Deutsche Betriebssport-Mannschaftsmeisterschaften im Schach (DBMMS) in Essen im Blumenhof (Gruga) vom 11.-14.10.2007

### Willkommen in Essen

Nach guten Erfahrungen bei den letzten DBMMS in Hamburg und Berlin, wollte ich unbedingt wieder dabei sein. Aber es war gar nicht so leicht, eine Mannschaft für die Fahrt ins Ruhrgebiet zu begeistern. Als mögliche Gründe für die Zurückhaltung wurden das Startgeld von 130 EUR pro Mannschaft und die erwarteten hohen Übernachtungs- und Fahrtkosten genannt.

Offenbar gab es ähnliche Bedenken bundesweit; denn es fanden sich nur 28 Mannschaften ein. Und kurz vor dem ursprünglichen Meldeschluss hatte sogar die Absage des Turniers gedroht, solange die Mindestteilnehmerzahl von 20 Mannschaften noch nicht erreicht war.

Den überaus gastfreundlichen Empfang, den uns Essen und seine Bewohner bereiteten, belegt am besten eine Episode von unserer Anreise. Nach der Autobahnfahrt von Berlin ins Ruhrgebiet, suchten wir im nachmittäglichen Berufsverkehr unser Quartier. Ohne Navigationssystem, ausgerüstet mit der Wegbeschreibung eines Routenplaners und mit einem kleinen Kartenausschnitt, fuhren wir ohne die richtige Orientierung im Stop-and-Go-Verkehr auf einer Hauptstraße. Unser Verhalten und unser Berliner Autokennzeichen waren anscheinend sehr auffällig; denn im Stau stieg vor uns eine Autofahrerin aus, um uns zu fragen, ob sie uns behilflich sein könnte. Das war mir so noch nie passiert.

Nach der Auskunft fanden wir ohne Probleme unsere Ferienwohnung in einer ruhigen Nebenstraße, eine knappe halbe Stunde Fußweg (ohne nennenswerten Autoverkehr) vom Veranstaltungsort entfernt.

### Das Schachturnier

Der Blumenhof, eine beliebte Ausflugsgaststätte für Familien, eingebettet in den Gruga-Park, ein innerstädtisches Naherholungsgebiet in Essen, bot ein ausgesprochen angenehmes Umfeld für ein Schachturnier, insbesondere bei so schönem Herbstwetter.

Gespielt wurde in 4er-Mannschaften (mit Ersatzspielern), 7 Runden Schweizer System, Donnerstag bis Samstag je 2 Partien mit 2 Stunden Bedenkzeit pro Spieler. Nach der letzten Partie am Sonntag Vormittag wurden die Medaillen vergeben.

Fünf Mannschaften waren aus Berlin angereist, darunter der Sieger von Hamburg und hohe Favorit, Gillette I mit Robert Rabiega, Sergej Kalinitschew, Ulf von Herman und Drazen Muse (mit einem Wertungsschnitt von 2395, das sind über 200 Punkte mehr als die Nächsten in der Startrangliste).

Nicht ganz so stark besetzt waren die Mannschaften der Deutschen Bahn Berlin/BSW und von Bezirksamt Tempelhof. Im unteren Viertel der Startrangliste bewegten sich Gillette Berlin II und Zuse Institut Berlin, deren Ziel nur lauten konnte: Spaß haben und nicht Letzter werden. Das wurde auch erreicht; denn wir hatten spannende Partien auf dem Brett und die beiden Airbus-Mannschaften aus Bremen wurden Letzte.

### Ausschnitt aus der Rangliste nach 7 Runden

Rang		NWZ		Pkt.	Brett	Punkte
1.	Gillette Berlin I	2395	7	13	23.5	- 4.5
2.	Deutsche Post Bonn	2155	7	11	16.5	- 11.5
3.	BSW Oberhausen	1982	7	10	17.5	- 10.5
.						
6.	Deutsche Bahn Berlin/BSW	2142	7	9	15.5	- 12.5
.						
11.	Bezirksamt Tempelhof	2000	7	8	15.0	- 13.0
.						
13.	Gillette Berlin II	1633	7	7	15.0	- 13.0
.						
26.	Zuse Institut Berlin	1541	7	3	9.5	- 18.5

## Die lachenden Sieger von Gillette Berlin I



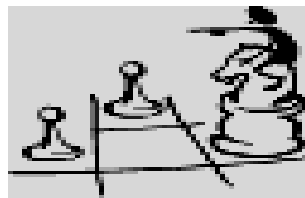
### Unser Fazit

Ein paar Pannen gingen auf das Konto des Veranstalters, wie z.B. das Fehlen einer aktuellen Teilnehmerliste oder Unsicherheiten des Schiedsrichters beim Korrigieren der Bedenkzeit. Besonders peinlich war ihnen, dass das Abendbuffet am Samstag, das im Startgeld enthalten war, nicht für alle Teilnehmer reichte.

Aber insgesamt zogen wir für uns die Bilanz: Es war eine gelungene Veranstaltung und bei der nächsten DBMMS sind wir wieder dabei!

### Weitere Informationen

- [Turnierseite](http://www.schachdm2007.bkv-essenev.de/) (<http://www.schachdm2007.bkv-essenev.de/>) des Veranstalters mit Ergebnistabellen, Turnierberichten, Bildern und einigen Partien
- [Meine Bildergalerie](http://www.zib.de/General/Organization/sport/fvschach/zibchess/index.php/ZIB_in_Essen_2007_Bilder) ([http://www.zib.de/General/Organization/sport/fvschach/zibchess/index.php/ZIB\\_in\\_Essen\\_2007\\_Bilder](http://www.zib.de/General/Organization/sport/fvschach/zibchess/index.php/ZIB_in_Essen_2007_Bilder)) von der DBMM 2007 in Essen



# 12. Gillette Schnellschach – Open

**in der Schnellschach – Grand Prix – Serie 8 + 1 2007 / 08**

Oberlandstrasse 75 – 84                      12099 Berlin

Sonnabend den 15.12.2007                      11.00Uhr    Einlass 10.00Uhr

Startgeld      12,00 €              Jugendliche (1989)      8,00 €

9 Runden Schweizer System    15 Min. je Spieler und Partie

1. Preis	350€
2. Preis	250€
3. Preis	150€
4. Preis	100€
5. Preis	75€
6. Preis	50€
7. Preis	30€

Seniorenpreis ab 8 Spieler (60J.)	50€	30€
Frauenpreis ab 5 Spielerinnen	50€	30€
Jugendpreis ab 8 Spieler (18J. 1989)	50€	30€
2 Ratinggruppen je	50€	30€

keine Doppelpreise

Voranmeldung an Jörg Dippe

Tel: 030 / 685 9643

Email [dippej@arcor.de](mailto:dippej@arcor.de)

Berlin, den 14.11.2007

## **Einladung zur außerordentlichen Hauptversammlung der Fachvereinigung Schach e.V.**

---

Die außerordentliche Hauptversammlung der Fachvereinigung Schach e.V. findet am Freitag, **14.12.2007**

im Haus des **BSVB in der Arcostr. 11 – 19 10587 Berlin** statt

Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)

### **Tagesordnung**

- 1. Begrüßung**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Antrag auf Änderung der Satzung § 9 Abs. 1, neuer Satz 2**
- 4. Antrag auf Änderung der Beitragsordnung, neuer Punkt 7**
- 5. Antrag auf Festlegung der Beiträge ab 2008**
- 6. Sonstiges**

### **Der Vorstand**

Anträge sind spätestens 3 Wochen vor der HV einzureichen.